

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

247 (7.9.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 247. Drittes Blatt. Mittwoch den 7. September

1898.

Bekanntmachung.

Nr. 2662. Kehrichtabfuhr betreffend.

Es wird hiermit zur Kenntnis gebracht, daß am

Freitag den 9. September l. J.

die Kehrichtabfuhr nicht stattfindet. In den Straßen östlich der Ritterstraße wird der Kehricht am **Samstag den 10. d. Mts.** abgeholt.

Karlsruhe, den 6. September 1898.

Städtisches Tiefbauamt.

Gartenbauverein Karlsruhe.

Monatsversammlung, Mittwoch den 7. d. M., im Saal III der Brauerei Schrempf, Abends 8 Uhr.

- Tagesordnung:
1. Geschäftliche Mittheilungen.
 2. Vortrag des Herrn Lehrer Keller von Meersburg: „Die Insel Mainau“.
 3. Bertheilung von Blumenzwiebeln an die anwesenden Mitglieder.
- Der Vorstand.

Bekanntmachung.

2.1. Die Lieferung des Bedarfs an Kartoffeln für das hiesige Garnison-Lazareth für die Zeit vom 1. Oktober 1898 bis Ende September 1899 soll im Wege öffentlicher Ausbietung vergeben werden. Hierzu ist Termin auf

Wittwoch den 14. September 1898,

Vormittags 10 Uhr,

im Geschäftszimmer des Lazareths, Kriegsstraße 103, woselbst auch die Lieferungsbedingungen eingesehen werden können, anberaumt.

Königliches Garnison-Lazareth.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 8. September 1898, Nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Büffel, 2 Baarenschränke, 1 Nähmaschine, 1 Spiegel mit Console, 1 Regulator, 1 Kassenschränk, 2 Glashaubenschirme, 1 Kanapee, 1 Ehschiffoniere, 2 Bettstellen, 9 Rohrstühle, 1 Klavierstuhl, Bilder, Nippfächer, Porzellan-, Messing- und Kupfergeschirr und Sonstiges.

Karlsruhe, den 6. September 1898.

Graf, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

3.1. Amalienstraße 29, Hinterhaus, sind 2 Zimmer nebst einer dazugehörigen großen Kammer per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

* 2.1. Rudolfstraße 16 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 16 im 1. Stock rechts.

* 3.1. Sofienstraße 53 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller und einem Gärtchen, auf 1. Oktober zu vermieten. Miete 800 Mark. Näheres Adlerstraße 43 im 4. Stock.

* Steinstraße 16 ist im Vorderhaus eine schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde für den Preis von 350 M. auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Waldhornstraße 56 ist eine Parterrewohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

* 10.1. Werderstraße 55, 2. Stock, in nächster Nähe des Werderplatzes, ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör, zu vermieten. Auskunft wird in der Wohnung selbst erteilt.

Winterstraße 28 sind 2 schöne, freundliche Wohnungen, ohne Vis-à-vis, von je 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigenthümer.

* Wegen Bezug ist eine schöne Wohnung von einem großen Zimmer, Küche und Keller samt Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Hirschstraße 72, 4. Stock.

2.1. Eine Parterrewohnung im Hinterhaus ist per 1. Oktober zu vermieten: Kaiserstraße 58 im Laden.

* 2.1. Eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 78, parterre.

3.1. Karlstraße 29 a

ist eine Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer und Zugehör, neu hergerichtet, zwei Treppen hoch, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst bei C. Jessen.

Leopoldstraße 23, 3. Stock,

ohne Hinterhaus, zwischen Krieg- u. Sofienstraße, sind 5-6 Zimmer, mit Dienstbotenaufgang, Glasveranda, 2 Mansarden etc. per Oktober zu vermieten. Näheres im Parterre. * 5.1.

3.1. Zu vermieten

in der Karl-Friedrichstraße, in unmittelbarer Nähe des Marktplatzes, eine Mansardenwohnung (2 Zimmer, Küche, Zugehör) an ruhige Mieter. Näheres zu erfragen Kaiserstr. 156, 2 Treppen.

Durlacherstraße 85

ist eine Wohnung nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

3.1. Karlstraße 29 a

ist ein Laden mit anstoßendem Kontor (3 Schaufenster) per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst bei C. Jessen.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Familie von 3 erwachsenen Personen sucht besonderer Verhältnisse halber eine freundliche Wohnung von 2 geräumigen ev. 3 Zimmern mit Zugehör auf 1. Oktober zu mieten. Gest. Adressen mit äußerster Preisangabe Bestenstraße 4, 3. St. (Glasabschluss) erbeten. Bahnhofstadtteil u. 5. Stock ausgeschlossen.

Laden-Gesuch.

In der Kaiserstraße, oder nächster Nähe, zwischen Lamm- und Douglasstraße, wird per April 1899 ein geräumiger Laden am liebsten mit Wohnung zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 6282 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Akademiestraße 71 ist ein unmöbliertes Mansardenzimmer mit freier Aussicht in den Garten des Palais Douglas, tapeziert, mit Kochofen versehen, an eine ruhige Person auf 1. Oktober zu vermieten.

2.1. Herrenstraße 25, 2. Stock rechts, ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort preiswerth zu vermieten.

3.1. Blumenstraße 25 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit ganzer Pension, auf 15. September zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Ein oder zwei schön möblierte Zimmer sind per sofort oder 1. Oktober an einen bessern Herrn zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 69 im 3. Stock.

* Kaiserstraße 187, zwischen Herren- und Waldstraße, ist ein schön möbliertes, geräumiges Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Stiegen hoch.

Ein schönes, fein möbliertes Zimmer mit 1-2 Betten, mit oder ohne Pension, sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 146, 3 Treppen hoch.

* Ein schönes, möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist an zwei anständigen Herren oder Damen sofort zu vermieten: Kapellenstraße 72 im 3. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort sehr billig zu vermieten: Markgrafenstraße 25 (gegenüber Hotel Geist) im 3. Stock.

* Hirschstraße 34 ist ein freundliches Mansardenzimmer im Hinterhaus auf sogleich billig zu vermieten.

* Sogleich und auf 1. Oktober sind mehrere schön möblierte Zimmer an Herren zu vermieten. Näheres Hirschstraße 7, parterre.

* Luisestraße 21 ist ein kleines Mansardenzimmer mit Kochofen auf 1. Oktober, ebendasselbst ein einfach möbliertes Parterrezimmer an stille Arbeiter zu vermieten. Näheres im Laden.

* Werderstraße 64 ist im 4. Stock rechts des Vorderhauses ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später an einen anständigen Herrn oder Arbeiter zu vermieten. Näheres daselbst.

* 2.1. Zwei schöne, gut möblierte Zimmer ohne Vis-à-vis bei Leuten ohne Kinder sind sofort oder später einzeln oder auch zusammen zu vermieten: Nowack-Anlage 19 im 3. Stock rechts.

* Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, Eingang unter dem Glasdach rechts, ist ein möbliertes Zimmer, mit oder ohne Pension, zu vermieten.

* 3.1. Luisestraße 71

ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Douglasstraße 8 ist ein gut möbliertes Zimmer für sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, eine Treppe hoch links.

* Mansardenzimmer,

ein unmöbliertes ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 2 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Marienstraße 60 ist ein freundliches

Mansarden-Zimmer

zu vermieten. Näheres im 4. Stock rechts.

Zimmer mit Pension.

* Schön möbliertes Mansardenzimmer ist für sogleich oder 15. September billigst zu vermieten: Erbprinzenstraße 26 im Seitenbau, parterre.

Pension-Anerbieten.

* Amalienstraße 14, Ecke (gegenüber dem Klapphorn) ist ein schönes, großes, gut möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

6.1. Ein Lehrer

einer hiesigen Mittelschule wünscht 1 oder 2 Schüler in Pension zu nehmen. Angenehmer Familienanschluß, Nachhilfe werden gerne zugesichert. Offerten unter Nr. 6267 im Kontor des Tagblattes niederzulegen, woselbst auch die Adresse zu erfahren ist.

* **Herrenstraße 50** ist ein fein möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Magazin oder Werkstätte.

*2.1. Kaiserstraße 177 ist im Seitenbau, eine Treppe hoch, ein heller Raum als Magazin oder Werkstätte sogleich zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, zwei Treppen hoch.

Werkstätte.

* Eine schöne, helle Werkstätte ist Schützenstraße 2 auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

In bester Lage der Kaiserstraße ist eine Seite des **Hausflurs** an einen Photographen zu vermieten. Anfragen unter Nr. 6301 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen findet auf's Ziel Stelle: Kreuzstraße 21, 4. Stod.

Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen wird gesucht: Kriegerstraße 129 im 1. Stod.

Ein fleißiges Mädchen, welches sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet sogleich oder auf 1. Oktober Stelle: Stefaniensstraße 21, 3. Stod.

* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort gesucht: Herrenstraße 27, 2. Stod.

* Ein braves, fleißiges, in den häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen wird in einen kleinen Haushalt sofort oder auf 1. Oktober gesucht: Waldstraße 81, 2. Stod.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird für einen kleinen Haushalt per 1. Oktober gesucht: Kaiserstraße 80a, 2 Treppen hoch.

* Gesucht wird ein braves Mädchen im Alter von 17-18 Jahren, welches kochen kann, zu einer älteren Dame auf sofort event. auf 1. Oktober: Ritterstraße 11 im 2. Stod.

* Ein tüchtiges Mädchen für alle Hausarbeiten wird auf 1. Oktober gesucht. Gut empfohlene Mädchen mögen sich melden: Bismarckstraße 29, Gartenwohnung.

3.1. Auf 1. Oktober wird bei gutem Lohn und kleiner Familie ein tüchtiges, gut empfohlenes Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen und die übrigen Hausarbeiten pünktlich verrichten kann. Näheres Waldstraße 51, eine Stiege hoch.

* Ein kräftiges Mädchen, das nähen, waschen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, wird gegen hohen Lohn zum baldigen Eintritt gesucht. Näheres Schloßplatz 8 im 3. Stod.

* Ein braves, williges Mädchen, welches kochen und die übrige Hausarbeit pünktlich verrichten kann, findet bei einer kleinen Familie per 1. Oktober Stelle. Näheres Kaiserstraße 177, 2 Treppen hoch.

Ein reinliches, zuverlässiges, nicht zu junges Mädchen findet gegen hohen Lohn gute Stelle auf 1. Oktober. Näheres zu erfragen Luitzenstraße 18 im 1. Stod.

3.1. **Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit mitbesorgt, findet bei hohem Lohn bei einer kleinen Familie Stellung: Hirschstraße 30, 2. Stod.**

U. Sch. Kammerjungfern, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Küchen- und Kindermädchen, Kindergärtnerinnen u. finden sofort und auf's Ziel gute Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stod.

*2.1. Ein **Kindermädchen**, welches gute Zeugnisse besitzt, Liebe zu Kindern hat, auch etwas nähen und bügeln kann, wird auf 1. Oktober gesucht. **J. Hahn**, Kaiserstraße 54.

Ein zuverlässiges Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann und auch die Hausarbeiten pünktlich verrichtet, findet auf 1. Oktober Stelle: Herrenstraße 48, parterre. Ebendasselbst wird zum 1. Oktober ein besseres Kindermädchen, welches auch in der Handarbeit etwas bewandert ist, gesucht.

C. Für eine Dame wird ein anständiges, gutes Mädchen gesucht, welches kochen kann und die Zimmer in Ordnung zu halten versteht; ein ebensolches zu einer kleinen Familie bei hohem Lohn und sehr guter Behandlung. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und den übrigen Hausarbeiten vorstehen kann, findet auf 1. Oktober bei kleiner Familie Stelle: Kaiserstraße 117, 1 Treppe hoch.

C. Für eine bessere Familie wird ein einfaches, williges, braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann; ebenso wird für eine kleine Familie ein in der guten Küche erfahrenes Mädchen bei hohem Lohn gesucht; ferner findet ein braves Mädchen, welches etwas kochen kann, sehr gute Stelle für sofort oder auf's Ziel durch Frau **Kast**, Waldstraße 29, 2. Stod.

*2.1. Ein gefehtes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, wird auf 15. September oder 1. Oktober gesucht. Zu erfragen in den Nachmittagsstunden: Hirschstraße 50 im 1. Stod.

Dienst-Gesuche.

* Ein älteres, gefehtes Mädchen mit guten Zeugnissen sucht auf 1. Oktober Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein bei einer kleinen Familie. Näheres Beiertheimer Allee 26, 3. Stod.

* Ein junges, kräftiges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, sucht Stelle zum Ziel, als Aushilfe oder für ganz. Zu erfragen Marienstraße 16, Seitenbau, 3. Stod links.

Gelder auf **I. Hypotheken** in Pösten jeder Höhe und auf **II. Hypotheken** in Pösten von 2000, 4000, 5000, 6000-8000, 10000-15000, 20000, 25000, 40000 Mark sind per sofort oder später **anzuleihen** durch **Urban Schmitt**, Hypotheken-Geschäft, Erbprinzenstr. 3 im 2. Stod.

5000-8000 Mk. **II. Hypothek**, werden auf ein rentables, neues Haus im westlichen Stadtteil aufzunehmen gesucht. Gefällige Offerten unter Nr. 6297 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **10000 Mark** werden auf **II. Hypothek** von einem pünktlichen Zinszahler auf 1. oder 23. Oktober aufzunehmen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*2.1. **Mk. 30000** werden auf prima Objekt von gut situiertem Mann auf 2. Hypothek auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 6296 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf ein neuerbautes, gut gelegenes hübsches Wohnhaus werden **20000 Mk.**, **II. Hypothek**, innerhalb 75% der Schätzung per sofort oder später gesucht. Angebote unter Nr. 6277 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schreibgehilfe, nicht ungeübt, für ein Anwaltsbureau gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Meldungen Nachmittags zwischen 3 und 1/2 Uhr.

*2.1. **Junge Leute**, welche den Verkauf eines neu patentierten, leicht verkäuflichen Artikels auf Provision übernehmen wollen, wollen ihre Offerten unter Nr. 6299 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein tüchtiger Möbelschreiner findet dauernde Stellung bei **G. H. Ebbecke**, Bau- und Möbelschreinerei, Hirschstraße 44.

Schneider für **Großstücke u. Hosen**, die **feine Maasarbeit** zu liefern im Stande sind, sucht **N. Breitbarth**, Kaiser- u. Lammstr.-Ede.

Schneider für **Großstücke u. Hosen**, die **feine Maasarbeit** zu liefern im Stande sind, sucht **N. Breitbarth**, Kaiser- u. Lammstr.-Ede.

Schneider für **Großstücke u. Hosen**, die **feine Maasarbeit** zu liefern im Stande sind, sucht **N. Breitbarth**, Kaiser- u. Lammstr.-Ede.

*2.1. **Maurerpolier**, ein energischer, mit guten Zeugnissen versehener, per 15. d. Mts. gesucht. Näheres Kaiser-Allee 69.

Tüchtige Maurer, Tagelöhner u. Jungen bei hohem Lohn gesucht. **Neubau**, Eisenbahnstraße 16, Karlsruhe-Mühlburg. *2.1.

Strebsame gewandte Damen

höheren Standes, welche in seinen Kreisen vorzulehren und ausgebildete Bekanntheit haben, können sich als Vertreterinnen für **Bielefelder Aussteuer-Fabrikate** auf ehrsamste Weise eine lohnende Neben-Einnahme erwerben. Der Verkauf geschieht an Hand einer vielseitigen Muster-Auswahl, es wird jedoch nur auf gebiegene Personen reflektiert. Anerbieten unter **D. 210 a** an die Annoncen-Expedition von **D. Schürmann**, Düsseldorf. 2.1.

Schneiderin, versetzt, für den Verkauf, Abstecken u. Abändern von **Mänteln, Confections u. Costümes** gesucht. Stellung dauernd und angenehm. Gest. Offerten mit Photographie, Gehaltsansprüchen unter **L. 100** durch **Haasenstein & Vogler**, A.-G., Baden-Baden, erbeten. 2.1.

Mädchen-Gesuch. Ein kräftiges, gesundes Mädchen, 18-20 Jahre alt, welches alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet und stadtkundig ist, findet sofort gute und dauernde Stelle: Waldstraße 49 im Huttaden.

Mädchen-Gesuch. * Es wird zu zwei Damen zu baldigem Eintritt ein anständiges, fleißiges Mädchen mit guten Zeugnissen gesucht. Dasselbe muß selbstständig kochen und gut bügeln können sowie die übrigen häuslichen Arbeiten pünktlich verrichten. Zu erfragen Westendstraße 37 im 2. Stod Vormittags bis 11 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Mädchen gesucht. *2.1. Ein Mädchen, nicht unter 20 Jahre alt, welches alle Hausarbeit versteht, kann auf 1. Oktober in Stelle treten. Zu erfragen Kronenstr. 47 im Laden.

Köchin-Gesuch. *2.1. **Gesucht auf 1. Oktober ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und die Hausarbeit pünktlich besorgt. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.**

Ein Kindermädchen gegen guten Lohn sofort gesucht: Kaiserstraße 58 im 3. Stod.

Hausmädchen, Küchenmädchen finden für sofort oder auf's Ziel Stelle. Näheres durch Frau **J. Kühnenthal**, Jähringerstr. 72. *

Eine tüchtige Kellnerin findet sofort Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *

Modes. * In meinem **Dug-Geschäfte** finden noch einige achtbare Mädchen gute Lehrstellen. **F. Herrmann**, Modes, Waldstr. 18, am Colosseum.

* **Ein Kochfräulein** kann bis 15. September eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solider Mann, womöglich gedienter Soldat, nicht unter 20 Jahren, findet per 19. September oder früher Stellung als **Bäcker** und **Hausbursche**. Bewerber mit guten Zeugnissen erhalten Auskunft unter Nr. 6298 durch das Kontor des Tagblattes.

Ein sehr intelligenter Hausbursche gesucht. Offerten unter Nr. 6300 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hausbursche-Gesuch. *2.1. Ein ordentlicher Junge von 16-18 Jahren kann sofort eintreten: Kaiserstraße 27 im Laden.

Bursche-Gesuch.

Ein junger Bursche, nicht über 16 Jahre alt, kann sofort eintreten bei Hofconditor **Oehler**, Herrenstraße 18.

Ein solider Hausbursche

kann eintreten bei **G. H. Ebbecke**, Hirschstraße 44.

Eine reinliche, pünktliche Monatsfrau

wird sofort für einige Stunden des Tags gesucht. Zu melden von 8 Uhr Morgens an: Bismarckstraße 29, Gartenwohnung.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine jüngere, ordentliche Monatsfrau wird für die Nachmittagsstunden von 1-3 Uhr für sofort gesucht: Zähringerstraße 114 im 3. Stod. Dieselbe soll in der Nähe wohnen.

Stelle-Gesuch.

* Ein tüchtiger, junger Mann, mit der Buchführung und allen Büroarbeiten vertraut, sucht per Oktober Engagement. Gest. Offerten unter Nr. 6294 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle sucht

ein jüngeres, fleißiges Mädchen, welches nähen und bügeln gelernt und in besserem Hause schon gebüht hat, als Zimmermädchen auf 1. Oktober. Nach auswärts nicht ausgeschlossen. Näheres Schützenstraße 72 im 4. Stod.

Eine Köchin

sucht sofort oder bis 15. September Stelle; auch würde dieselbe als Beiköchin oder Kaffeeköchin Stelle annehmen. Zu erfragen Sossienstraße 56 im Hinterhaus, 3. Stod. links.

C Zimmermädchen, ein perfektes, welches auch im Kleidermachen bewandert ist, sucht Stelle; ein **Kindermädchen**, welches auch nähen kann, findet gute Stelle für hierher oder nach auswärts. Näheres bei Frau **Kast**, Waldstraße 29 im 2. Stod.

* **Ein Fräulein** (Waise), welches sich als Verkäuferin ausbilden möchte, gleichviel welcher Branche, sucht unter günstigen Bedingungen Stelle. Näheres zu erfragen Herrenstraße 16, eine Treppe hoch.

Lehrstelle-Gesuch.

* Für einen jungen Mann aus guter Familie, welcher im Schreiben und Zeichnen Kenntnisse besitzt, wird eine passende Lehrstelle gesucht. Offerten unter Nr. 6295 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

T. Ein jüngerer, gut empfohlener **Hausbursche** sucht in einem kaufmännischen Geschäft oder als zweiter Bursche in einem Hotel Stelle durch **K. Tröster**, Kreuzstraße 17.

Empfehlung.

* Das Umändern und Flicken von Kleidern sowie Wäsche wird bei billiger Berechnung angenommen: Kaiserstraße 112 im Hinterhaus, parterre.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher, 3 Waldstraße 3, Hinterhaus, eine Treppe hoch. **Schöne Arbeit. Billige Preise.** *2.1.

Rohrstühle

werden dauerhaft und billig geflochten und auf Verlangen im Hause abgeholt von der Sesselflechterei **Friedrich**, 36 Markgrafenstr. 36 im Hinterhaus, 3. Stod.

Ein Krautschneider

empfiehlt sich im Kraut- und Rübenschnitten: Augartenstraße 16.

Gelegenheitsgedichte

jeder Art werden schwungvoll und ablegen ausgeführt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Musikkapelle Schmitt,

Karlsruhe, Erbprinzenstraße 3, empfiehlt sich den tit. Vereinen und Gesellschaften zur Ausführung guter **Orchester-Musik** bei Abhaltung kleinerer und größerer Festlichkeiten.

Vorhänge! Vorhänge!

werden wie neu hergestellt, gestärkt und gespannt per Paar 4 Meter lang 70 Pf., wenn gewaschen per Paar 1 Mk. bis 1 Mk. 20 Pf.: Zähringerstraße 98, parterre. 4.1.

Schwarze Kasse

mit Stumpfschwanz, auf den Namen „Möbele“ hörend, hat sich verkaufen. Abzugeben gegen Bezahlung Werderstraße 38 im 4. Stod.

Geschäftshaus-Verkauf.

In der Kaiserstraße ist ein größeres, 4stöckiges Haus mit Geschäftslökalen zu verkaufen. Gest. Offerten von Reflektanten wollen unter Nr. 6292 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Familienhaus.

*3.1. In bevorzugter Lage des südwestlichen Stadtteils, nächst der Kriegstraße, ist ein sehr gut gebautes, schönes, für eine Familie eingerichtetes Haus besonderer Umstände wegen zu verkaufen. Preis 38 000 Mark. Näheres durch **E. Kreuzbauer**, Friedenstraße 13.

Zu verkaufen.

* Zwei Unterbetten, 1 Kissen, 1 Waffenrock (Artillerie) und Verschiedenes sind zu verkaufen: Müppurrerstraße 33 (Erheberstelle).

* Ein wenig gebrauchter, gut erhaltener Kinderwagen ist billig zu verkaufen. Näheres Kaiser-Allee 29, 1. Stod im Laden.

* Ein fast neues Bett sowie ein Dienstoffbett sind billig zu verkaufen: Karlstraße 71 im 1. Stod. Händler verboten.

* Drei schöne Fräcke, 1 neuer, feiner Ueberzieher, 1 schwarzer Tuch-, 1 feiner schwarzer Kammgarn-Anzug und 1 goldene Herren-Remontotrüb sind billig zu verkaufen: Schützenstraße 61 im 2. Stod.

Für Brautleute.

5.1. Eine bessere komplette Aussteuer, bestehend aus 2 französischen Bettstellen mit Matratze (matt und blank), Kissen, Polstern und Matratzen mit Wolle (rot), 1 Spiegelschrank, 1 Schifffoniere, 1 Vertico, 1 Waschkommode und 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Kameel-taschendivan, 1 eichener Auszugstisch, 6 Rohrstühle mit geflochtenen Rücken, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch und 1 Hocker, ist um den billigen Preis von 650 Mark zu verkaufen im Möbel- und Tapeziergeschäft von **Wilh. Seiter, A. Weber's Nachf.**, Hebelstraße 4.

Verkauf gebrauchter Möbel.

Eine Bettlade mit hohem Kopfteil, Post, Matratze und Polster M. 50, 1 Divan M. 38, 1 Auszugstisch M. 15, 1 großer Esstisch mit eichener Platte M. 14, 1 Taschendivan M. 80, 1 Chaise-longue M. 40, 1 Schifffoniere mit Aufsatz M. 28, 1 großer zweithüriger Kleiderschrank M. 38, 1 einthüriger Kleiderschrank M. 8, 1 Waschtisch M. 5, 1 Küchenschrank, versch. Delgemälde, altertümliche Uhren, Porzellan, eine Auswahl schöner Bücher u. dgl. m.: Adlerstraße 6.

Kommode zu verkaufen,

gut erhalten: Scheffelstraße 59 im 2. Stod links.

Kinderliegwagen,

englische Façon, gut erhalten, ist billig zu verkaufen: Bürgerstraße 8, 3. Stod.

Großer Musikautomat,

sehr schön spielend, erst $\frac{1}{2}$ Jahr im Gebrauch, ist wegen Geschäftsaufgabe billig zu verkaufen. Derselbe ist sehr rentabel. Näheres im Kontor des Tagblattes.

5.1. Verschiedene, zurückgesetzte

Fahrräder

für Herren, Damen und Kinder sowie 1 Tandem und 1 Gepäckdreirad sind zu bedeutend ermäßigten Preisen abzugeben bei

S. Voigt, mech. Werkstätte, 9 Adlerstraße 9.

Zu verkaufen sofort

wegen Umzug ein größerer, eiserner, gut erhaltener **Kochherd**: Schützenstraße 2 im 3. Stod.

Zu verkaufen

sind 2 steinerne Fenstergewände, 190/100, nebst den dazu gehörigen Fenstern und sehr gut erhaltenen Läden, ferner 2 Kellerfenster, 100/30, und 2 dazu gehörige Läden, 100/30: Amalienstraße 43.

Kraut- und Weinfässer

in jeder Größe werden billig abgegeben bei **Ed. Becker, Küfer**, Durlacherstraße 57. *2.1.

Gute Gartenerde.

30-50 Fuhren gute Gartenerde können unentgeltlich abgeholt werden. Zu erfragen bei **Curjel & Moser**, Amalienstraße 17.

* An einem guten, bürgerlichen **Privat-Mittag- und Abendtisch** können noch einige bessere Herren teilnehmen. Näheres Markgrafenstraße 34 im 3. Stod.

Zuschneide-Unterricht

der Damen- u. Kinder-Garderobe

beginnt

jeden Monat am 1. und 15.

Johanna Weber,

Privat-Frauen-Arbeits-Schule,

Bürgerstrasse 6

4.1. nächst der Erbprinzenstraße.

Feinsten Himbeerjast

empfiehlt billigst

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Zwiebelfuchen

$\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

W. Schmidt's Hofbäckerei, Zirkel 29.

Täglich frische

Frankfurter Bratwürstchen

empfiehlt

Oswald Erbacher,

Karl-Friedrichstr. 32. Kaiserstr. 207. Telefon 13.

Frankfurter Bratwürste

frisch eingetroffen empfiehlt

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Büchlinge

sind soeben frisch eingetroffen bei

Aug. Lösch Nachf.,

Kaiserstraße 115.

Neue Salz-Gurken

empfiehlt billigst

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme Darlehensanträge auch für im Bau begriffene Objecte entgegen.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,

Karl-Friedrichstraße 6.

Möbel

und

Betten.

Größte, anerkannt billigste Bezugsquelle
Kaiserstr. 81-83,
gegründet 1875.

Complete Einrichtungen
von 2 Zimmern und Küche M. 280.
Elegante vollst. Einrichtungen
von M. 700 bis M. 3500.

Einzelne Möbel

in größter Auswahl.

Büffets von M. 120 an,
Bücherschränke 42 "
Verticos 28 "
Spiegelschränke 80 "
und alle anderen Möbel.

Günstige Gelegenheit für
Brautleute.

Jul. Weinheimer,

Kaiserstraße 81-83.

Telephon 354.

Preisverzeichnis gratis.

5.1. Alle vorkommenden Reparaturen an

Fahrrädern

aller Art werden schnell und unter Garantie bei billigster Berechnung ausgeführt.

Adlerstr. 9, **H. Voigt,** Adlerstr. 9.

Fahrradhandlung und Reparaturwerkstätte.
Großes Lager von Ersatzteilen und Zubehör.
Vernickelung. Emaillierung.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 9. September. 1. Vorstellung außer Abonnement. (Große Preise.) Zur Feier des Allerhöchsten Geburtsfestes Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs. In festlich beleuchtetem Hause und neuer Ausstattung: **Die Meistersinger von Nürnberg** in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Der allgemeine Vorverkauf zu großen Preisen zugänglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte von Montag den 5. bis einschließlich Donnerstag den 8., jeweils von 8-12 Uhr Vormittags und von 3-5 Uhr Nachmittags.

Samstag den 10. Sept. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 1. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Talisman.** Dramatisches Märchen in 4 Akten von Ludwig Fulda. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 11. Sept. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 1. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lobetanz.** Bühnenspiel in 3 Akten von Ludwig Thuille. Dichtung von Otto Julius Bierbaum. Anfang 7 1/2 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu der Aufführung von Richard Wagner's „Der Ring des Nibelungen“ findet statt: an die Abonnenten des Großh. Hoftheaters zu großen Preisen an der Kasse im Vestibüle des Großh. Hoftheatergebäudes gegen Vorzeigung der Abonnementskarten:

Zur 2. Vorstellung außer Abonnement. am 14. Sept., **Das Rheingold**, am Donnerstag den 8. und zwar für die Abtheilung B (gelbe Karten) von 11-12 Uhr Vorm., für die Abtheilung C (graue Karten) von 12-1/2 Uhr Mittags und für die Abtheilung A (rothe Karten) von 1/2-1 Uhr Nachm.

Zur 3. Vorstellung außer Abonnement. am 16. Sept., **Walküre**, am Samstag den 10. und zwar für die Abtheilung C (graue Karten) von 11-12 Uhr Vorm., für die Abtheilung A (rothe Karten) von 12-1/2 Uhr Mittags und für die Abtheilung B (gelbe Karten) von 1/2-1 Uhr Nachm.

Zur 4. Vorstellung außer Abonnement. am 18. Sept., **Siegfried**, am Montag den 12. und zwar für die Abtheilung A (rothe Karten) von 11-12 Uhr Vorm., für die Abtheilung B (gelbe Karten) von 12-1/2 Uhr Mittags und für die Abtheilung C (graue Karten) von 1/2-1 Uhr Nachm.

Zur 5. Vorstellung außer Abonnement. am 20. Sept., **Götterdämmerung**, am Mittwoch den 14. und zwar für die Abtheilung B (gelbe Karten) von 11-12 Uhr Vorm., für die Abtheilung C (graue Karten) von 12-1/2 Uhr Mittags und für die Abtheilung A (rothe Karten) von 1/2-1 Uhr Nachm.

Der allgemeine Vorverkauf zu großen Preisen zugänglich 35 Pfg. Vorverkaufsgebühr für jede Karte an der Vorverkaufsstelle im Hoftheatergebäude, Eingang Stadtseite, zu Rheingold von Samstag den 10. bis einschließlich Dienstag den 13. Sept., zu Walküre von Montag den 12. bis einschließlich Donnerstag den 15. September, zu Siegfried von Dienstag den 13. bis einschließlich Samstag den 17. Sept., zu Götterdämmerung von Donnerstag den 15. bis einschließlich Montag den 19. Sept., an Werktagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachmittags.

Theater in Baden.

Mittwoch den 7. Sept. 3. Vorstellung außer Abonnement. Zum 1. Male: **Tyrannen des Glücks.** Lustspiel in 4 Akten von Fedor von Zobeltitz. Anfang 7 Uhr.

Standesbuch-Auszüge.

- Eheschließungen:**
- 6. Sept. Johann Heeger von Blankenloch, Straßenwart hier, mit Karoline Dörflinger von Blankenloch.
 - 6. " Otto Biegler von Bergbaupten, Assistent hier, mit Frieda Geist von Wöschbach.
 - 6. " Julius Kühlewelt v. Neunstetten, Pfarrer in Mauer, mit Elisabeth Barner von hier.

- Geburten:**
- 31. Aug. Anna Marie, Vater Peter Blum, Schlosser.
 - 31. " Karl Friedrich, Vater Karl Josef Borsolo, Ruischer.
 - 3. Sept. Hugo Robert, Vater Wilhelm Pallmer, Tapezier.
 - 3. " Kurt Alois, Vater Heinrich Bissinger, Werkmeister.
 - 4. " Jakob, Vater Franz Morasch, Schuhmacher.

Todesfälle:

- 4. Sept. Charlotte, alt 18 Tage, Vater Max Wbl, Kaufmann.
- 4. " Jakobine Hengst, Näherin, ledig, alt 77 Jahre.
- 5. " Elise, alt 22 Tage, Vater Johann Göb, Bahnarbeiter.
- 5. " Friedrich, alt 2 Monate 18 Tage, Vater Gottlob Greiner, Gasarbeiter.
- 6. " Martha, alt 2 Monate 12 Tage, Vater Josef Hilbebrand, Postkassener.
- 6. " Walthar, alt 1 Monat 15 Tage, Vater Gustav Hagemann, Betriebssekretär der Privatbahn.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Einkenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr. In den Sommermonaten Juni bis September einschließlich auch Freitag zu derselben Zeit.

Kunstgewerbe-Museum. Westendstraße 81. Unentgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags, Sonntags 11-1 Uhr Vormittags und 2-4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Archivalische Ausstellung im Großherzogl. General-Landesarchiv (Ecke des Parks und der Kammerstraße). Unentgeltlich geöffnet an allen Wochentagen von 10-12 Uhr.

Großh. Naturalienkabinet. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Alterthums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Großh. botanischer Garten. (Einkenheimerstraße 4) außer Samstag und Sonntag, unentgeltlich täglich geöffnet von 6-11 1/2 und 1-6 Uhr (nicht 7 Uhr).

Großh. Zähringer Museum im Großh. Schloß. Eingang von der Waldbornstraße im ehemaligen Bibliotheks-Gebäude. Gegenstände, die auf das Großh. Haus Bezug haben. Unentgeltlich geöffnet Juni, September, je Mittwoch von 11-1 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr, Sonntag von 11-12 u. 2-4 Uhr, Montags geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung. Vormittags Montag bis Samstag von 10-12 1/2 Uhr. Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2-5 Uhr.

Abends: Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr.

Denkmal Kaiser Wilhelm des Großen, errichtet von der Stadt Karlsruhe 1897, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburg. Thor.

Stadtgarten. Geöffnet von Morgens bis Abends, Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Kinder 10 Pfg., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pfg. Jeden Sonntag Vormittag 10 Pfg.

Museum alter und moderner Stickereien der Kunststickerei-Schule des Badischen Frauenvereins, Einkenheimerstraße 2. Geöffnet Dienstag von 10 1/2-1 Uhr. Eintritt frei.

Gottesdienst. — 8. September.

Fest Maria Geburt.

Katholische Stadt-Gemeinde.

Stadtkirche (St. Stephan).

- 6 Uhr Frühmesse.
- 7 1/2 Uhr hl. Messe.
- 8 1/2 Uhr hl. Messe.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Stumpf.
- 11 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
- 3 Uhr Besper.

Liebfrauenkirche.

- 6 Uhr Frühmesse.
- 8 1/2 Uhr Kindergottesdienst.
- 9 1/2 Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan Fleischmann.
- 2 1/2 Uhr Herz Maria-Bruderschaft.

St. Vincentiuskapelle.

- 8 Uhr Amt.
- 10 Uhr Herz Maria-Bruderschaft.

St. Franziskushaus (Grenzstraße 7).

- 8 Uhr Amt mit Predigt.
- St. Peter- und Paulskirche (Stadtteil Mühlburg).
- 6 und 7 Uhr Ausheilung der hl. Kommunion.
 - 7 Uhr Frühmesse.
 - 9 Uhr Hauptgottesdienst mit Predigt.
 - 2 Uhr Marienandacht (Magnificat S. 413).